

23. Mai 2012

Motion

von Martin Bürlimann (SVP)
und Theo Hauri (SVP)

Der Stadtrat wird beauftragt, die nicht benötigte Grundstückfläche beim Unterwerk Oerlikon abzuparzellieren. Das Grundstück soll verkauft oder im Baurecht abgegeben werden mit der Auflage, ein Gewerbegebäude zu erstellen. Das Gewerbegebäude soll zudem ein Geschoss über dem Unterwerk Oerlikon belegen, welches durch Passarellen erschlossen ist.

Begründung

Das Unterwerk Oerlikon wird neu unterirdisch gebaut. Ein Teil des Grundstücks wird nicht mehr benötigt. Dieses Grundstück kann man abparzellieren und verkaufen oder im Baurecht abgeben. Ziel der Motion ist es, auf der abgespaltenen Parzelle ein Gewerbegebäude zu errichten und über dem Unterwerk ein zusätzliches Geschoss für Gewerbefläche zu errichten. Der Bedarf ist ausgewiesen.

Ein zweigeschossiges Stahlbetongebäude steht deckungsgleich über dem unterirdischen Unterwerk mit einer Grundrissabmessung von 55×21m. Im Erdgeschoss ist eine Einstellhalle für die Betriebsfahrzeuge sowie Werkstatt und Lagerflächen vorgesehen. Zwei Treppenhäuser erschliessen die drei unterirdischen Geschosse des Unterwerks sowie die beiden oberirdischen Geschosse des Netzstützpunkts. Das Unterwerk und die Betriebsräume müssen in sich geschlossen sein, d.h. es kann aus Sicherheitsgründen nicht mit anderen Räumlichkeiten verbunden sein.

Diese Motion verlangt nun ein zusätzliches Obergeschoss, welches durch Passarellen mit dem neuen Gewerbegebäude verbunden ist. Verkauf oder Abgabe im Baurecht der Parzelle ist mit dieser Auflage verbunden.

Zürich muss dort verdichteter bauen, wo es ohne negative Auswirkungen geht. Das Unterwerk bietet eine Gelegenheit, eine grosse Gewerbefläche zu erstellen.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit Weisung 2012/62

M. Bürlimann

T. Hauri